



kleines
theater
HAUS DER FREIEN SZENE

Foto © Julia Fink

2023
**JÄNNER
BIS MÄRZ**

ICH BIN KOMÖDIANT (JE SUIS COMÉDIEN – 1969)

Französischer Text und Musik: Jacques Debronckart

Deutscher Text: Peter Blaikner

Ich bin Komödiant, ich schlafe gern lang
auch länger, was leider nur selten gelang,
denn Pressluftgehämmer und anderer Krach,
das rüttelt und schüttelt mich jedes Mal wach.

Ich geh ins Café, müde und schlapp,
nach vier Espresso komm ich auf Trab.
Sorgfältig wird jede Zeitung studiert,
doch schau ich mir nur die Kulturseite an,
es steht ja bei mir kein Krieg vor der Tür.

Ich bin Komödiant, da spielt irgendwer
den Scapin von Molière, das wär sicherlich
die Rolle für mich, ich spiel keinen Mist
wie dieser Kollege, der unbegabt ist.

Denn ehrlich gesagt, mit Fünftagebart
bin ich mindestens ein Humphrey Bogart,
ein Mastroianni, ein Peter O'Toole.
Ich hab, was ich brauch, ich spiel aus dem Bauch
und werde sogar eines Tages ein Star.

Ich bin Komödiant, heut fühl ich mich stark
heut nehm ich mein Schicksal selbst in die Hand.
Ich weiß, dass mich jetzt keiner mehr hält,
es wachsen mir Flügel, was kostet die Welt.

Ich lauf zum Theater und stürme hinein,
sag, ich bin Komödiant, wo ist der Intendant?
In Besprechung, na klar, wo soll er schon sein?
Wie letztes Mal, das ist mir egal,
ich warte gern, heute leuchtet mein Stern.

Ich bin Komödiant, es ist schon halb zehn,
den Herrn Intendanten hab ich nicht gesehn.
Mein Stern ließ mich heute schon wieder im Stich,
ich glaube an nichts mehr, glaub nicht mehr an mich.

Ich hab Gott sei Dank noch Whisky im Haus,
so halt ich diesen Tag irgendwie aus.
Ich sehe mein Leben, die Flasche daneben,
und unterm Strich bleibe nur ich,
ein riesiges Ich, ein mickriges Ich.

Ich bin Komödiant, bin voll bis zum Rand,
voll Träume, voll Schnaps, ich verlier den Verstand.
Ich bin Komödiant, fang von vorn wieder an,
ich steh meinen Mann, weiß genau, dass ich's kann.

Ich bin Komödiant, mein Kopf ist ganz wirr,
und ich hör, wie die Massen schreien nach mir.
Ich bin Komödiant, ich geh durch die Wand,
bin König, bin Gott, besser noch, ich bin
Komödiant.

JÄNNER 2023

Mi	04.01.	19:30	STEFAN LEONHARDSBERGER & MARTIN SCHMID	
Sa	07.01.	19:30	KUNST	
Mi	11.01.	19:30	TAGEBUCH SLAM	
Do	12.01.	19:30	ALFRED AIGELSREITER	 
Mi	18.01.	19:30	FETTES SCHWEIN	
Do	19.01.	19:30	FETTES SCHWEIN	
Fr	20.01.	19:30	HOSEA RATSCHILLER	
Sa	21.01.	19:30	WELLKÜREN	 
So	22.01.	19:30	BENEDIKT MITMANNSTRUBER	
Mi	25.01.	19:30	DER LAWINENAUSLÖSER	
Do	26.01.	19:30	DER LAWINENAUSLÖSER	
Fr	27.01.	19:30	FRITZ EGGER & JOHANNES PILLINGER	 
Sa	28.01.	19:30	KUNST	

FEBRUAR 2023

Mi	01.02.	19:30	BLONDER ENGEL	 
Do	02.02.	19:30	WOS WOAS DENN I	
Fr	03.02.	19:30	MARTIN BERMOSER & WILLI KONSTANTIN KRETA	 
Sa	04.02.	19:30	FRITZ EGGER & JOHANNES PILLINGER	
So	05.02.	19:30	KUNST	
Mo	06.02.	19:30	BERNHARD MURG & STEFANO BERNARDIN	 

Do	09.02.	19:00	FUCKUP NIGHTS SALZBURG VOL. 22	
Fr	10.02.	19:30	DIE KOMISCHE TRAGÖDIE	
Sa	11.02.	19:30	FETTES SCHWEIN	
So	12.02.	19:30	FETTES SCHWEIN	
Mi	15.02.	19:30	FRITZ EGGER & JOHANNES PILLINGER	
Fr	17.02.	19:30	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	
Sa	18.02.	19:30	DER LAWINENAUSLÖSER	
So	19.02.	19:30	DER LAWINENAUSLÖSER	
Mi	22.02.	19:30	DIE KABARETT. MALARINA & EVA KARL FALTERMEIER	
Do	23.02.	19:30	DIE KABARETT ANNE FOLGER & SARA BRANDHUBER	
Fr	24.02.	19:30	DIE KABARETT ANNETTE KRUHL & TERESA REICHL	
Sa	25.02.	19:30	DIE KABARETT MICHAELA OBERTSCHEIDER & KATHI WOLF	
Di	28.02.	19:30	CHRISTOPH FRITZ	

MÄRZ 2023

Mi	01.03.	19:30	FETTES SCHWEIN	
Do	02.03.	19:30	FETTES SCHWEIN	
Fr	03.03.	19:30	DIE QUERSCHLÄGER	
Sa	04.03.	19:30	DIE QUERSCHLÄGER	
So	05.03.	19:30	DER LAWINENAUSLÖSER	
Mi	08.03.	19:30	9TH ENGLISH COMEDY NIGHT	
Do	09.03.	19:30	DER LAWINENAUSLÖSER	
Do	09.03.	20:00	JOSEF HADER	
Fr	10.03.	19:30	DER LAWINENAUSLÖSER	
Sa	11.03.	19:30	HELMUT FRAUENLOB	
So	12.03.	19:30	PEPI HOPF	
Do	16.03.	19:30	MARKUS KOSCHUH	
Fr	17.03.	19:30	WOS WOAS DENN I	
Sa	18.03.	19:30	WOS WOAS DENN I	

So	19.03.	19:30	FRITZ EGGER & JOHANNES PILLINGER	
Di	21.03.	19:30	STEFAN LEONHARDSBERGER	 
Mi	22.03.	19:30	OH GOTT, WARUM GERADE ICH?	
Do	23.03.	19:30	OH GOTT, WARUM GERADE ICH?	
Fr	24.03.	19:30	ELLI BAUER	
Sa	25.03.	19:30	KUNST	
Fr	31.03.	19:30	WENN FRAUEN FRAGEN	

 = KABARETT

 = MUSIK

 = NEU IM KLEINEN THEATER

KLEINES HAUS

GROSSE FREUNDSCHAFT

DANKE! kleines Haus – große Freundschaft
Ohne Publikum – kein Theater. Mit jedem
Besuch unterstützen Sie unser kleines
theater. Dafür möchten wir uns im
Namen aller Künstler*innen und
Mitarbeiter*innen bedanken!!

Theaterfreund*in sein

Sie mögen das kleine theater
und möchten uns gerne
noch zusätzlich unter-
stützen? Dann wer-
den Sie
Theaterfreund*in!

THEATERFREUND*IN SEIN!

THE AT ER

THEATER – FERTIG – LOS!

Im neuen Jahr startet das Haus der freien Szene mit der schon voller Spannung erwarteten PREMIERE „KUNST“ am Samstag, 7. Jänner mit Edi Jäger, Georg Clementi und Volker Wahl.

Ab Mittwoch, 25. Jänner ist die Uraufführung „Der Lawinenauslöser“ von Anna Burzynska mit Jurek Milewski und Judith Brandstätter zu sehen. Die rabenschwarze Komödie wurde von der polnischen Autorin den beiden auf den Leib geschrieben.

Ebenfalls neu am Spielplan: Die Jugendproduktion „Streulicht“ nach dem gleichnamigen Roman von Deniz Ohde in der Bühnenfassung von Caroline Richards und Emily Richards. Ab Donnerstag, 27. April.

THEATER
AB
07.01.

„KUNST“
VON YASMINA REZA



Foto © Ernest Stierschneider, Kurt Sixtl Martina Jaider

Erleben Sie eine hochintelligente, preisgekrönte Komödie in einer hochkarätigen Besetzung über männliche Empfindlichkeiten, Freundschaft und die Frage, was im Leben wirklich zählt.

Serge, Marc und Yvan, drei Männer von heute, in den besten Jahren und dicke Freunde. Serge hat sich ein Bild gekauft, monochrom weiß. Voller Stolz zeigt er es seinem Freund Marc: der Streit um das Bild setzt die Rituale einer fünfzehnjährigen Männerfreundschaft außer Kraft und ein komödiantisches Feuerwerk in Gang! Mit „KUNST“ gelang der Autorin Yasmina Reza ein kometenhafter Aufstieg, sie gewann den renommierten französischen Theaterpreis Prix Moliere und das Stück eroberte zahllose Bühnen. MIT Edi Jäger, Georg Clementi & Volker Wahl

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

THEATER
AB
18.01.

FETTES SCHWEIN

THEATER VON NEIL LABUTE



Foto © FOTO FLAUSEN

Helen ist beinahe Toms Traumfrau: intelligent, schlagfertig, charmant – aber sehr dick. Seinen Kollegen stellt er sie daher lieber nicht vor. Mit gutem Grund, denn kaum kriegt sein Freund Carter ein Bild von Helen zu Gesicht, schickt er es per Rundmail an die ganze Firma weiter. Und Toms Exfreundin Jenny wird hysterisch, als sie erfährt, dass Tom mit diesem „*fetten Schwein*“ ausgeht. Nicht Helens Gewicht ist das Problem – sie ist mit ihrer Körperfülle längst im Reinen. Tom hingegen lässt sich von Konformitätszwang und sozialer Kontrolle immer mehr verunsichern.

VON Neil LaBute **REGIE** Benjamin Blaikner **MIT** Bina Blumencron, Kristin Henkel, Maximilian Pfnür & Alexander Lughofer **BÜHNE** Hannes Öhlböck
KOSTÜME Lili Brit Pfeiffer **VERLAG** Rowohlt Theater Verlag

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

THEATER
AB
25.01.

DER LAWINENAUSLÖSER

URAUFFÜHRUNG VON ANNA BURZYŃSKA



Foto © Killian Kovacs

Judith ist in einer schwierigen Situation! Sie steht kurz davor, ihren Hochzeitstag mit ihrem Ehemann zu verbringen. Der Ehemann – ein berühmter Politiker. Aber sie ist eine Geisel!

Jerzy, ein Mann aus ihrer Vergangenheit, hält sie in der eigenen Wohnung fest. Mit vorgehaltener Waffe erpresst er sie, mit ihm zu schlafen. Der Grund sei nicht Sex, sondern das Begleichen emotionaler Schulden. In der Schulzeit verspottete Judith den tollpatschigen Jerzy ... nun steht er vor ihr und erzählt die absurdesten Geschichten über den Ehemann. Mit Erpressung hat Jerzy den gesamten Besitz der Eheleute übernommen. Aber was ist wahr an seinen Geschichten und was ist Erfindung? **REGIE** Jurij Diez **MIT** Judith Brandstätter & Jurek Milewski
BÜHNE Alois Ellmayer

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

THEATER
AB
10.02.

DIE KOMISCHE TRAGÖDIE

EINE TRAGISCHE KOMÖDIE
VON YVES HUNSTAD & EVE BONFANTI



Foto © Christian Streili

„Caroline Richards beweist funkelnde Eloquenz: in Gesten, Tonfall, Tempi, Körperbewegungen ... Wie der virtuoseste Pianist spielt sie auf der Klaviatur der Schauspielkunst: präzise, einfallsreich und deshalb glaubhaft, weil stets emotional gegründet ... Wer Schauspielkunst mag, sollte sich Caroline Richards' Bravour nicht entgehen lassen“ (SN)

„Hohe Theaterkunst ... brilliant, grandios, bravourös: Man möchte Richards mit Superlativen überschüttern“ (Die Rheinpfalz)

VON Yves Hunstad & Eve Bonfanti **REGIE** Stephan Kreiss Magdalena Schamberger **MIT** Caroline Richards **MUSIK** Axel Müller **BÜHNE/ KOSTÜME/VIDEO** Ragna Heiny **PRODUKTION** TATU Theater **ENDREGIE** Magdalena Schamberger **NORMALPREIS:** € 22,- | **ERMÄSSIGT:** € 12,-

THEATER
AB
22.03.

OH GOTT, WARUM GERADE ICH?

HIMMLISCHE KOMÖDIE
VON FRIEDRICH CH. ZAUNER



Foto © Christian Streili

Stellen Sie sich vor, Sie wachen eines Tages mit einem Heiligenschein am Kopf auf. Genau das passiert nämlich Leonhard Plitz, einem Verkäufer für Haarwuchsmittel. Noch dazu völlig unverhofft, da er kein sehr religiöser Mensch ist, also eher „unheilig“. Nach anfänglichen Versuchen, diese „Erleuchtung“ zu verbergen, vertraut er sich seiner Frau Maria an. Die hat nach anfänglichem Schock genug von der Heimlichtuerei und empfiehlt ihrem Mann, sich an den Pfarrer zu wenden. Der hat einen interessanten Tipp für ihn.

VON Friedrich Ch. Zauner **REGIE** Gerard Es **MIT** Beata Milewska, Jurij Diez, Judith Brandstätter & Jurek Milewski **BÜHNE** Alois Ellmayer **KOSTÜME** Lisa Tureczek

NORMALPREIS: € 22,- | **ERMÄSSIGT:** € 12,-

THEATER
AB
27.04.



STREULICHT

NACH DEM GLEICHNAMIGEN
ROMAN VON DENIZ OHDE

BÜHNENFASSUNG VON CAROLINE RICHARDS
UND EMILY RICHARDS
ÖE

AUFFÜHRUNGSRECHTE:
SUHRKAMP VERLAG AG BERLIN

Foto © Julia Fink

„Wenn einer in einem System versagt, das von vornherein auf sein Versagen angelegt ist, liegt die Schuld nicht bei ihm.“

Eine junge Frau kehrt zurück in ihre Heimat, da die besten Freund*innen aus der Kindheit heiraten. Anhand der Rückkehr in ihren Geburtsort rollt die Protagonistin ihre Kindheit und Jugend auf und begibt sich auf eine Reise in die Vergangenheit voll prägender Ereignisse und verdrängter Erinnerungen – eine gefühlvolle Spurensuche nach Herkunft, Identität und Kindheit.

MIT Lisa Furtner, Raschid Zinaladin, N.N **REGIE** Caroline Richards

BÜHNE & KOSTÜM Ragna Heiny **MUSIK** Yorgos Pervolarakis

DRAMATURGIE Emily Richards **AB** 12 Jahren

NORMALPREIS: €12,50 | **ERMÄSSIGT:** € 9,50

KONZERT
AB
03.03.

DIE QUERSCHLÄGER

((ECHO))



Foto © Christine Tannenberger

Ein Jodler über den Chalet-Wahnsinn, ein Talking Blues über die Dumokratie, ein flockiger Popsong gespickt mit uralten Lungauer Ausdrücken, eine Polka über das fiese Volksmaul, feine Balladen mit Tiefgang und abwechslungsreiche Stücke in folkigem, bluesigem oder funkigem Gewand – auf ihrem 16. Album ((ECHO)) nutzen die Querschläger die volle Bandbreite der Formensprache aus, die sie sich in 30 Jahren erarbeitet haben. Das titelgebende ((ECHO)) kann jenes eines langsam verhallenden Dialekts sein, das noch einmal aufgefangen und festgehalten wird, es kann auch das ((ECHO)) sein, das Menschen in verschiedenen Situationen aus der Gesellschaft entgegenschlägt, oder das ((ECHO)), das die Band dieser Gesellschaft lautstark zurückwirft.

NORMALPREIS: € 25,- | **ERMÄSSIGT:** € 15,-

SPEZIAL
AM
11.01.

TAGEBUCH SLAM

DIANA KÖHLE



Foto © Anna Konrath

Eine Koproduktion mit SLAM B. Süße Fremdscham: Wer kennt sie nicht? Die glorios peinlichen und umso amüsanteren Tagebuch-Ergüsse aus Teenagerzeiten, Reisetagebüchern oder einfach nur von damals? Wir haben sie!

Eine sympathische, ungemein lustige Zeitreise. Die etwas andere Reality-Show mit Geschichten, die das Leben schrieb. Wer mitmachen will: Anmelden, zwei Beiträge (können auch mehrere kürzere Einträge sein) von je maximal 5 Minuten vorbereiten, Originaltagebücher mitbringen und ansonsten einfach Spaß haben. Einzige Regel: Die Beiträge müssen von vor 2016 sein! **Durch den Abend führt: Diana Köhle.**

Anmeldung zum Mitmachen unter: diana@liebestagebuch.at

NORMALPREIS: € 18,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

SPEZIAL
AM
09.02.

FUCKUP NIGHTS SALZBURG VOL. 22

WHEN LOVE MEETS BUSINESS



Foto © Norman Produkt

Die Liebe ist doch das größte Theater unseres Lebens! Deshalb gastieren die Fuckup Nights Salzburg für eine Sonderausgabe kurz vorm Valentinstag im kleinen theater.

Am 09.02.2023 findet die Fuckup Nights Salzburg Vol. 22 - Special Edition "When love meets business" statt.

WAS SIND FUCKUP NIGHTS?

Die Fuckup Nights wurden in Mexiko erfunden und haben sich wie ein Lauffeuer um die ganze Welt verbreitet. Regelmäßig finden in über 300 Städten Fuckup Nights statt. Wir bringen Geschichten über Fehler im Berufsleben auf die Bühne – in zehn Minuten und zehn Bildern.

NORMALPREIS: € 15,-

KABA RETT

DIE KABARETT

Runde die Sechste! Zum bereits sechsten Mal findet das bis dato einzige Kabarettfestival im deutschsprachigen Raum statt, das ausschließlich FLINTA* eine Bühne bietet. In den vier Tagen von 23. bis 26. Februar finden acht Acts statt. Das Festival findet im Auftrag des Frauenbüros der Stadt Salzburg statt.

KABARETT
AM
04.01.

STEFAN LEONHARDSBERGER & MARTIN SCHMID

RAUHNACHT



Foto © Jan Frankl

Die Macher von „Da Billi Jean is ned mei Bua“ sind mit einem Kabarett-Thriller zurück: Stefan Leonhardsberger verkörpert zehn zwielichtige Charaktere vom einsamen Bauern bis zur senilen Großmutter. Martin Schmid begleitet die bitterböse One-Man-Show mit cineastischem Live-Soundtrack. **REGIE** Paul Klambauer **MIT** Stefan Leonhardsberger & Martin Schmid

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 14,-

KABARETT
AM
12.01.

ALFRED AIGELGREITER

RÜCKSCHAU-DERN 2022



Foto © Alfred Aigelgreiter

Diese Rückblende ist nicht abendfüllend, nein, sie ist eigentlich wochenfüllend. Unglaublich was alles so passierte in diesen zwölf Monaten. Die Gesundheitsminister kennt man nur mehr vom Wegschauen, Corona ist noch immer da, aber keinen interessiert es. Auch Donnie ist noch da und beschäftigt beständig die Justiz.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
20.01.



HOSEA RATSCHILLER

EIN NEUER MENSCH

Foto © Christian Pitschl, P. Osterwalder

Zuhause ist Ordnung. Halbwegs. Ehrlich gesagt ist ziemlich Chaos. So geht es nicht weiter. Das weiß jedes Kind. Die Großen wissen es auch. Und reden sich raus. Am Besten geht das mit Humor. Da kommt der Ratschiller ins Spiel. Seine Spezialität ist das „*Einetheatern*“. Das ist Österreichisch und heißt, er steigert sich in Sachen hinein.

REGIE Petra Dobetsberger

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
21.01.



WELLKÜREN

DES WERD SCHO WIEDER

Foto © Peter Hösl

Die Wellküren haben uns Bayern schon durch viele Krisen geholfen. Ge- gründet 1986, begannen sie zuallererst damit, die Cäsium-Wolken aus dem sowjetischen Tschernobyl vom bayerischen Himmel zu blasen. 1989 ließen sie unsere Heimatlandschaften neu erblühen. Und als dann die zwei Türme in New York fielen, blieben die Drei einfach stehen.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
22.01.



BENEDIKT MITMANNSGRUBER

DER SELTSAME FALL DES
BENEDIKT MITMANNSGRUBER

Foto © ORF Pratersterne

Im Mühlviertel sagt man, es braucht drei Dinge, um ein erwachsener Mann zu werden: Man muss ein Kind zeugen, ein Haus bauen und einen Baum pflanzen. Benedikt Mitmannsgruber ist kein Mann wie alle anderen. Er ist dünn, schwach, hat einen Schnauzbart, trägt einen alten Norwegerpullover und ist ein klassischer Antiheld, ein sensibler Loosertyp.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AB
27.01.

FRITZ EGGER & JOHANNES PILLINGER

WIE MIR DER SCHNABEL
GEWACHSEN IST

Foto © AffrontTheater

Der Salzburger Schauspieler und Kabarettist mit oberösterreichischen Wurzeln Fritz Egger macht aus seinem Lebenslauf eine satirisch-szenische Lesung, in der beinahe alles wahr ist. Oder aber mit der Zeit wahr geworden?! „*Wie mir der Schnabel gewachsen ist, war ich noch ganz klein...*“... beginnt er, und es wird dem Publikum schnell klar, warum der schauspielerische Lebensweg und auch das Kabarett für den Fritz schon vorgezeichnet waren!

NORMALPREIS: € 24,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
01.02.

BLONDER ENGEL

CODEX ANGELI



Foto © Marco Prenninger

Blonder Engel steht für Sitzmusik mit raffinierten Texten, exzellentem Gitarrenspiel, schelmischer Selbstironie und unbändigem Improvisationstalent. Nackter Oberkörper, goldene Leggings, Engelsflügel und eine Bass-Stimme, um die ihn jeder Hollywood-Bösewicht beneidet – das sind die Markenzeichen des preisgekrönten Linzer Künstlers.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AB
02.02.

PETER BLAIKNER

WOS WOAS DENN I



Foto © Christian Streili

Frech, witzig und hinterfotzig, satirische Standpunkte zur herrschenden großen Verarschung, Seitenhiebe auf Zustände, auf den Zeitgeist, auf Zeitgenossen und auf sich selbst. So erzählt und singt sich Peter Blaikner durch sein Leben, bringt originelle Geschichten, sprachlich und musikalisch brillant. Zwei Musiker stehen ihm zur Seite: Reinhold Kletzander & Ben Blaikner.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-



#FESTIVAL #DIEKABARETT

**DIE KABARETT. DIE SECHSTE.
FESTIVAL IN SALZBURG
MI 22. – SA 25. FEBRUAR 2022**

„A Frau is do net lustig“

Volle Power Kabarett! Das Besondere am Festival, das nicht besonders sein sollte: FLINTA*! Bis dato das einzige im gesamten deutschsprachigen Raum. Aus Österreich, aus Deutschland und auch aus der Schweiz kommen die Künstlerinnen angereist, um die besten Ausschnitte aus ihren aktuellen Programmen im kleinen theater zu zeigen. Dreimal mehr männliche als weibliche Kabarettistinnen gibt es im Alpenland. Das Team des kleinen theaters und das Fauenburg der Stadt Salzburg haben sich zusammengetan und das Festival vor sechs Jahren gegründet.

***F** steht für Frauen. Damit ist jene Personengruppe gemeint, die sich als weiblich identifiziert.

L in FLINTA* steht für Lesben, also weiblich gelesene Menschen, die homosexuell sind.

I in FLINTA* steht für Intersexuelle Menschen.

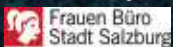
Mit dem **N** sind jene Personen gemeint, die Nicht-binär sind. Diese Personen identifizieren sich somit weder mit dem weiblichen Geschlecht, noch mit dem männlichen Geschlecht.

T steht für Menschen, die Transgender sind oder für Transfrauen und –männer.

A bezeichnet Menschen, die Agender sind. Das sind Personen, die kein Geschlecht haben.



im Auftrag von



Frauen Büro
Stadt Salzburg



Foto © nanihta – elements.envato.com

MI

22.

FEB

MALARINA & EVA KARL FALTERMEIER



Foto © Vanja Pandurevic



Foto © Ingo Pertramer

MALARINA

Wie integrieren wir uns, die Serben, eine Nation, deren Image seit Kaisermord und Srebrenica schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde, in einem Land wie Österreich, dessen Geschichtslehrer von ebendiesem Kaisermord mit Erschütterung berichten?

EVA KARL FALTERMEIER

Nicht immer wird man im Leben da abgeholt, wo man steht. Im Falle einer Taxi-Fahrt ist das natürlich schon so. Außer man hat keine Ahnung, wo man sich befindet. Oder kein Geld. Doch manchmal ist es nicht so einfach, den eigenen Standpunkt festzumachen.

DO

23.

FEB

ANNE FOLGER & SARA BRANDHUBER



Foto © Guido Werner



Foto © Tamara Skudies

ANNE FOLGER

Manche Anmerkungen findet man nicht im Text. Den kleingedruckten Stachel hinter dem Kompliment, die euphorische Schlagzeile mit ironischem Beigeschmack. Annes Blickwinkel sind eigenwillig und kommen leichtfüßig, aber tiefgründig daher.

SARA BRANDHUBER

Abermals beweist die niederbayerische Oberbayerin, dass ihr der Dialektpreis des Freistaates im Jahr 2017 nicht ohne Grund verliehen wurde. In ihrem aktuellen Programm „Gschneizt und Kampelt“ trifft Wortakrobatik auf eingängige Ohrwürmer.

FR

24. ANNETTE KRUHL & TERESA REICHL

FEB



Foto © Fin Porzner

ANNETTE KRUHL

Leugnen ist zwecklos: Ohne Handy geht's nicht. Auch Annette ist dem App-Wahn verfallen. Woher bekäme sie sonst all die lebenswichtigen Infos: Welcher Merkur-Aspekt heute ihr Sternzeichen beeinflusst oder wann sie ihre elektrische Zahnbürste aufladen muss.



Foto © Lolografie

TERESA REICHL

Sie ist wortgewandt, sie ist niederbayerisch und sie kann was. Das behauptet die Kabarettistin Teresa Reichl provokant im Titel ihres Debütprogramms „Obacht, i kann wos!“. Und sie hält Wort, wenn sie Fragen aufwirft, mit denen sie sich selbst auseinandernimmt.

SA

25. MICHAELA OBERTSCHEIDER & KATHI WOLF

FEB



Foto © Klemens Dellacher

MICHAELA OBERTSCHEIDER

Eine Sammlung skandalöser Handlungsanweisungen für ein süßes, müßiges und erquickliches Leben. „*Ich fotografiere immer wieder Freunde und zeige diese Bilder dann meinem Essen.*“ Seid nicht so vernünftig! Macht mehr weniger! Vergnügt Euch!



Foto © Josef Sälzle

KATHI WOLF

Kathi Wolf ist nicht nur Bachelorette der Psychologie, sondern auch preisgekrönte Schauspielerin und leidenschaftliche Kabarettistin. Pointiert verknüpft sie Aspekte der menschlichen Psyche mit gesellschaftlichen Vorgängen und politischem Zeitgeschehen.

KABARETT
AM
03.02.

MARTIN BERMOSER & WILLI KONSTANTIN

KRETA BUA AUS FAVORITEN



Foto © Martin Bermoser

Eine Hommage an Gerhard Bronner. Der große österreichische Kabarettist Gerhard Bronner erblickte vor 100 Jahren, am 23. Oktober 1922, in Wien Favoriten das Licht der Welt. 1938 erfolgte seine Flucht aus Wien. 10 Jahre später, 1948, kam er zurück und gründete Kabarettgruppen, war Barbesitzer, Theaterdirektor und arbeitet für Rundfunk und Fernsehen. Soloabend mit Martin Bermoser und Alexander Kuchinka. Text und Gesamtleitung: Elfi Schweiger

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
06.02.

BERNHARD MURG & STEFANO BERNARDIN

... BIS EINER WEINT –
EIN ABEND ZUM LACHEN!



Foto © f6theopenfactory

„... BIS EINER WEINT – Ein Abend zum Lachen!“ ist eine Zeitreise verschiedener Sketches, Doppelconferenzen und Monologen bzw Gedichten aus verschiedenen Jahrzehnten.

Der älteste Sketch „Die Lefkojen“ von Hugo Wiener ist 100 Jahre alt. Der jüngste ist von Murg und Bernardin.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
17.02.

ES IST NUR EINE PHASE, HASE

EDI JÄGER



Foto © Erika-Mayer_Salzburg

Phänomene der Midlife-Crisis und Komisches aus dem Alltag von „Alterspubertieren“. Sie lieben die Ruhe, das Wandern, das Wort »früher« und bestuhlte Pop-Konzerte. Manche zwingen den runden Ü45-Körper in Neoprenanzüge und beginnen einen Kitesurf-Lehrgang. Ein kleiner Trost: Alterspubertierende sind die größte Bevölkerungsgruppe in Europa. Du bist nicht allein.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
28.02.

CHRISTOPH FRITZ

ZÄRTLICHKEIT



Foto © Roland Ferrigato

Wenn Christoph Fritz seine Mutter trifft, schütteln sie sich zur Begrüßung die Hände. Manchmal verzehrt er sich so sehr nach Nähe, dass er sich über den Erhalt von Spammails freut oder die an den Vorvormieter adressierten Briefe. So begibt er sich auf die Suche nach Intimität, die er an Orten findet, an denen er sie nicht vermutet hätte.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
08.03.

9TH ENGLISH COMEDY NIGHT

PRESENTED BY HUMORLABOR



BY CALOBY EDENING IN WORDS PERFECTLY
I ALREADY LOST 80 ...
PER CENT OF MY
WILL TO LIVE.
HUBERT MAYR - GEMSE, SEIGER

Foto © Julia Fink

Comedy in der Muttersprache der wahren Erfinder der Stand up Comedy – das steht auf dem Programm bei der English Comedy Tour in Salzburg, Linz und Steyr – presented by Humorlabor. In dieser Show zeigt eine bunte Auswahl an hochkarätigen englischsprachigen Comedians, dass beim Thema Humor alle die gleiche Sprache sprechen.

NORMALPREIS: € 18,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
09.03.

JOSEF HADER

HADER ON ICE

VA-ORT: SALZBURG CONGRESS



Foto © www.lukasbeck.com

Immer is irgendwas. Entweder die Fiaß schlafen mir ein. Oder sie jucken. Dann krieg i wieder ka Luft, wenn i schneller geh. Oder i hab an Schweißausbruch. Dann friert mich wieder. Das Essen schmeckt mir nimmer, der Sex ist fad, die Hosen sind z'eng. Was is das bitte? – Des muss alles dieser Klimawandel sein, oder? **REGIE** Petra Dobetsberger

NORMALPREIS: €34,-/€24,- | ERMÄSSIGT: € 29,-/€ 19,-

KABARETT
AM
11.03.



HELMUT FRAUENLOB

KÜNSTLICH

Foto © Daniel Willinger

Kann der Selbstmord auf Raten des innovativen Kulturgourmets trotz aller Hindernisse gelingen? „Mozart – Bernhard – Frauenlob“. Das sind die einzigen Namen, die der Schauspieler und multimediale Tausend-sassa Helmut Frauenlob am Salzburger Kunstfirmament noch sehen will. Nach seiner monumentalen Karriere beschließt er nun als große Finissage, sich seines Körpers und den damit behafteten Leiden und Limitierungen zu entledigen. **NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-**

KABARETT
AM
12.03.



PEPI HOPF

ALLES BLEIBT ANDERS

Foto © Graph Art Line e.U.

„Panta rhei, alles fließt“ Ja, eh! Oder haben sie den alten Griechen falsch übersetzt? Manchmal hat man doch das Gefühl: Alles zerfließt. Was für eine seltsame Zeit, denn mit den ganzen Krisen wird das jetzt langsam inflationär. Man weiß ja schon nimmer, wovor man sich zuerst fürchten soll! War das einzig Positive im letzten Jahr der Corona Test? **NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-**

KABARETT
AM
16.03.



MARKUS KOSCHUH

WOHNMACHT

Foto © Thomas Böhm

Na? Auch längst die Schnauze voll von seit Jahrzehnten immer wiederkehrenden Wahlplakaten mit Sprüchen wie „Wohnen muss wieder leistbar werden!“ In seinem neuen Programm „wOHNMACHT“ geht Markus Koschuh hart ins Gericht mit einer mutlosen Politik, Irrläufern des Lobbyismus, Banken, Immobilien- und Grundstückspekulanten und deren Wegbereitern. **NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-**

KABARETT
AM
21.03.

STEFAN LEONHARDSBERGER

ES IST SOWEIT! JAAA!



Foto © Luis Zeno Kuhn

„Eigentlich hätte ich mir mehr Begeisterung von meiner Freundin erwartet, wenn ich ihr die große Frage stelle. Aber nach zwölf Jahren Beziehung ist ein OK auch ein Erfolg. Oder?“ Stefan Leonhardsberger erzählt in seinem ersten Comedy-Solo von den Hürden auf dem Weg zur ewigen Liebe. Mit dem Verlobungsring in der Tasche versucht er, ihr alles recht zu machen und wird Opfer eines enthemmten Mädelsabends.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
24.03.

ELLI BAUER ÜBERSCHNURCHDITTLICH



Foto © Martin Schneider

Elli Bauer behandelt den gesellschaftlichen Wunsch nach allgemeingültigen, einfachen Antworten und den damit einhergehenden Drang, uninformatiert Recht zu haben. Mit einem besonderen Gespür für originelle Themen und viel trockenem Humor lässt Elli Bauer das Publikum an ihrem Alltag teilhaben. So hat das letztens zumindest ihr Nachbar-Mops Princess behauptet.

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-

KABARETT
AM
31.03.

WENN FRAUEN FRAGEN

EDI JÄGER



Foto © Christian Hartmann

Seit Jahren auf dem Spielplan. Geschlechter-Verständigung atemberaubend witzig und auf den Punkt gebracht.

„Herrlich! Zum ersten Mal im Leben fühlt sich mein Mann wirklich verstanden. ... Was für ein perfekter Abend! ... hat meiner Frau aus der Seele gesprochen. Wir haben bereits zum zweiten Mal Tränen gelacht! ...“ (Zuschauerstimmen)

NORMALPREIS: € 22,- | ERMÄSSIGT: € 12,-



MEINE GENUSS-BÜHNE

ZUM KULTURGENUSS
REINE GENUSSKULTUR

URBANKELLER SALZBURG

Schallmooser Hauptstraße 50

5020 Salzburg

TEL.: +43 662 870 894

E-Mail.: office@urbankeller.com

www.urbankeller.com



urbankeller

WIRTSCHAUS · BAR · EVENTS

DAS LEBEN GEMEINSAM GENIEßEN
AM LIEBSTEN IM URBANKELLER



JAZZ IT.
Musik Club Salzburg

So | 04.12. | **TRIO AKK:ZENT**

So | 11.12. | **TRIO NOW!**

So | 22.01. | **SCHMID - HOFMAIR**

So | 05.02. | **BROT & STERNE**

Do | 09.02. | **HENRI TEXIER TRIO**

Fr | 17.03. | **VINCENT PEIRANI**

Fr | 24.03. | **JIMI TENOR - KALLE KALIMA -
JOONAS RIIPA**

PROGRAMM UNTER:
WWW.JAZZIT.AT

Fr, 27. Jänner, 19.30 Uhr
Literaturhaus Salzburg

**Wolfram Berger &
Wolfgang Puschig**

Kurt Schwitters „Meine süße Puppe –
mir ist alles schnuppe“

Performance: Literatur & Musik



Foto: Peter Purgar



LITERATURHAUS SALZBURG
wo das Leben zur Sprache kommt

MEHR KULTUR. MEHR WISSEN. AUS SALZBURG.

Jeden Freitag im Schwerpunkt
„Kultur Extra“ in Ihrer Tageszeitung
und online unter SN.at/kulturextra



BILD: SMARKE/KULTURLEBEN/DOLOMAY BITTMANN

Jeden
Freitag
neu

Mit Unterstützung von



LAND
SALZBURG

EUROPARK



STADT : SALZBURG

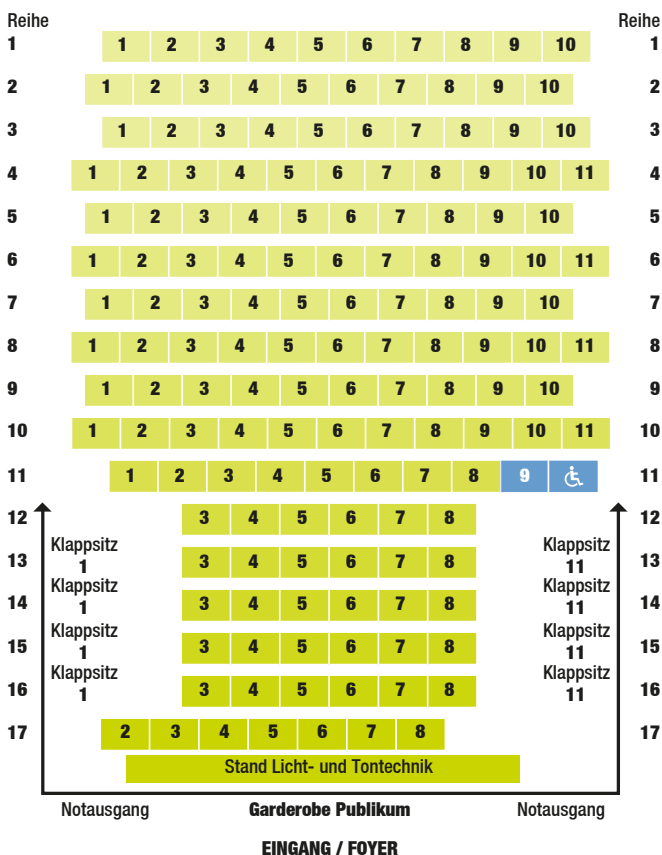
ALTSTADT
SALZBURG

Salzburger Nachrichten

WENN SIE MEHR WISSEN WOLLEN

SITZPLAN

BÜHNE



BARRIEREFREIHEIT

Barrierefreiheit – ja, aber nicht ganz. Grund dafür ist das historische Ambiente des kleinen theater. Das Gewölbe, in dem das Theater errichtet wurde, stammt aus dem 17. Jahrhundert und wurde ursprünglich als Bierkeller genutzt. Und historisch heißt diesfalls auch denkmalgeschützt. Zuschauerraum, Toiletten und der gastronomische Bereich im benachbarten Urbankeller sind mit dem Rollstuhl gut erreichbar.

Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten befindet sich der Vorverkaufsbereich im ersten Stock des Gebäudes. Dieser ist – in Ermangelung eines Aufzuges – nicht barrierefrei. Sie können die Eintrittskarten aber jederzeit telefonisch reservieren mit der Bitte, den entsprechenden Bedarf bei der Kartenbestellung zu deponieren. Die Karten können Sie dann am Tag der Vorstellung direkt an der Abendkasse abholen.

IMPRESSUM: kleines theater bühnenzeitung, Verein Zentrum für Theater und Kultur, Schallmooser Hauptstr. 50, A-5020 Salzburg, Karten +43 (0)662 872154 (MO-DO 10-14 Uhr), Büro +43 (0)662 880219, Fax: +43 (0)662 880224, office@kleinestheater.at

AUFLAGE: 12.000 Stück

REDAKTION, GESTALTUNG U.F.D. INHALT VERANTWORTLICH: Julia Fink, Sabine Jenichl, Katharina Pichler, Brigitte Schubert

DRUCK: Kubeos, Salzburg. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten

REDAKTIONSSCHLUSS: dieser Ausgabe: Mo, 14.11.2022

TEAM: Julia Fink (Grafik), Marvin Gschnitzer (Technik), Sabine Jenichl (Office/Finanzen/Dramaturgie), Katharina Pichler (Planung/Presse/Dramaturgie), Erich Posch (Technik), Brigitte Schubert (Office/Dramaturgie), Leopoldine Topf (Reinigung), Klara Walder (Abendkasse)

KÜNSTLERISCHES LEITUNGSTEAM: Peter Blaikner, Caroline Richards und Harald Schöllbauer



Das kleine theater wird unterstützt von Stadt Salzburg Kultur und Land Salzburg Kultur. Es ist Mitglied im Dachverband der Salzburger Kulturstätten und in der IG Kultur.

WO KANN ICH MIR MEINE KARTEN ABHOLEN?

Büro: MO-DO von 10-14 Uhr können Sie die Tickets im Büro des kleinen theaters abholen.

Tel.: +43 – 662 87 21 54 (MO-DO 10-14 Uhr)

Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn einer Vorstellung öffnet die Abendkasse im Theater. Dort können Sie auch Ihre reservierten Tickets für andere Vorstellungen abholen.

In dringenden Fällen sind wir für Sie auch am Freitag erreichbar, vorzugsweise per SMS an die Nummer: 0664-88251103.

oeticket Verkaufsstelle: In jeder Verkaufsstelle von oe-ticket können die Karten für das kleine theater erworben werden.

ACHTUNG! Es fallen VVK-Gebühren an.

**BITTE BEACHTEN SIE
DIE AKTUELLEN COVID-19 REGELUNGEN.
BLEIBEN SIE GESUND!**



ergon + friedl
steuerberatungs gmbh
Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung

www.ergon-friedl.at | office@ergon-friedl.at



STÜCKE

die ich sehen möchte

THEATER

DATUM

STÜCK

.....

.....

.....

.....

KABARETT

.....

.....

.....

.....

.....

kleines theater bühnenzeitung nr. 86., Jänner – März 2023 – Einzelpreis: EUR 1,00
Österreichische Post AG/Sponsoring. Post - Verlagspostamt 5020 Salzburg - GZ: 06Z037140S

Retouren an kleines theater, Schallmooser Hauptstr. 50, 5020 Salzburg